



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 17. bis 18.06.2021

Kriminalitätslage

Diebstahl

Unbekannte Täter sollen am Donnerstag im Zeitraum von 15 bis 20 Uhr einen Bio-Lebensmittel-Automaten / Biomaten in der Bürgermeisterstraße in Wittenberg aufgebrochen haben. Es wurden Scheiben zerstört und diverse Lebensmittel entwendet.

Betrugsversuche

Am Donnerstag wurde zwischen 11 und 12 Uhr eine 92-jährige Frau aus Piesteritz von zwei unbekanntem Betrüger anrufen. Eine weinerliche männliche Stimme berichtete von einem Unfall mit einer getöteten Person und gab sich als Angehöriger der Seniorin aus. Eine weitere männliche Person stellte sich als Polizist vor und forderte eine Kautions für den angeblichen Bruder als Unfallverursacher in Höhe von 40000 €. Die Seniorin ließ sich nicht täuschen und beendete das Telefonat. Nachdem sie ihre echten Angehörigen telefonisch kontaktiert hatte, informierte sie die Polizei.

Am Donnerstag zwischen 15 und 16 Uhr rief ein unbekannter Betrüger mit männlicher Stimme einen 85-jährigen Mann aus dem Jessener Ortsteil Ruhlsdorf an. Der Täter forderte eine Kautions in Höhe von 15000 € für eine Enkeltochter, welche bei einem Verkehrsunfall einen Menschen getötet haben soll. Der Senior durchschaute den Betrug und informierte die Polizei.

Verkehrslage

Aufgefahren

Am Freitag gegen 06.20 Uhr befuhren ein PKW Suzuki und ein PKW Audi die Rothemarkstraße stadtauswärts. Der vorausfahrende Suzuki bremste ab und wollte nach rechts auf ein Grundstück einbiegen. Der 25-jährige Audi-Fahrer war unaufmerksam und fuhr auf. Die 39-jährige Fahrerin des Suzuki und ihre 79-jährige Beifahrerin wurden leicht verletzt und mussten medizinisch versorgt werden. Beide Fahrzeuge wurden beschädigt und waren nicht mehr fahrbereit.

Gegenverkehr

Am Donnerstag gegen 15.40 Uhr befuhr eine 37-jährige Frau mit einem PKW Opel die Sternstraße in Richtung Lutherstraße. Als sie nach links in die Wichernstraße abbog, übersah sie einen entgegenkommenden Kradfahrer. Bei der Kollision verletzte er sich leicht und musste in ein Krankenhaus eingeliefert werden. Der PKW und das Krad wurden beschädigt.

Vorfahrt

Am Donnerstag gegen 11.40 Uhr befuhr ein 87-jähriger Mann mit einem PKW Nissan die Braunsdorfer Straße im Wittenberger Ortsteil Apollensdorf. Als er an der Kreuzung mit der B 187/Coswiger Landstraße nach rechts in Richtung Griebo einbog, übersah er den von links kommenden, auf der Coswiger Landstraße stadtauswärts fahrenden Sattelzug. Trotz dem Ausweichen des 49-jährigen LKW-Fahrers kollidierten beide Fahrzeuge miteinander. Personen wurden nicht verletzt. Beide Fahrzeuge wurden beschädigt.

Abgerutscht

Am Donnerstag gegen 11.20 Uhr standen an der LZA in der Brauerstraße in Oranienbaum zwei PKW. Ein 35-jähriger Fahrer

eines PKW Renault mit Automatikschaltung rutschte angeblich von der Bremse. Er fuhr auf den vor ihm stehenden PKW Ford auf. Beide Fahrzeuge wurden beschädigt.

Abbiegen

Am Donnerstag gegen 8 Uhr befuhr ein 85-jähriger Mann mit einem PKW Skoda die Schillerstraße in Coswig. Als er nach links in Richtung Schloßstraße abbog, kollidierte er mit einem 64-jährigen Radfahrer, welcher rechtswidrig auf dem Fußweg der Schloßstraße fuhr. Beide Fahrzeuge wurden beschädigt. Der PKW-Fahrer bekam vor Ort gesundheitliche Probleme und musste medizinisch versorgt werden.

Drogen

Am Donnerstag gegen 13.12 Uhr wurde in der Lutherstraße in Wittenberg ein 34-jähriger Fahrer eines PKW Audi kontrolliert. Da der Verdacht auf Drogenkonsum bestand, wurde ein Drogenschnelltest durchgeführt. Da dieser einen Drogenkonsum anzeigte, wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet und ein Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de